

Ickinger Frühling präsentiert am 16.–17. April Spitzenensembles Internationales Streichquartett-Festival geht in die dritte Runde

Icking, 07. April 2016. Das internationale Kammermusikfestival Ickinger Frühling 2016 versammelt auch in diesem Jahr wieder vier Kammermusik-Ensembles und Solisten der Spitzenklasse im Ickinger Rilke-Konzertsaal. Das kammermusikalische Highlight der Saison findet am Wochenende vom 16.-17. April statt. Shooting Stars der jungen Kammermusik treffen auf weltbekannte Ensembles wie das Moskauer Borodin Quartett.

Anspruchsvolle Musik in lockerer Atmosphäre

In stimmungsvollem Ambiente und bayerisch-ländlicher Idylle treffen sich Stars, Kenner und Liebhaber der Musik. Begleitet von einem attraktiven Rahmenprogramm mit kostenlosen Einführungen erwartet das Publikum nicht nur ein grandioses Musikereignis, sondern auch eine einzigartige Plattform der persönlichen Begegnung mit Weltklassemusikern.

Der Ickinger Frühling 2016 geht in diesem Jahr bereits in die dritte Runde. Das Festival hat sich zu einer festen Größe der deutschen Konzertlandschaft etabliert und misst sich mit den namhaftesten Kammermusikveranstaltungen in Deutschland. In diesem Jahr werden junge renommierte Streichquartette und Solisten aus Basel, Moskau, London, Paris und Berlin erwartet. Zur Aufführung kommen Klassiker der Kammermusik und neu zu Entdeckendes aus der Quartett- und Quintettliteratur von Haydn bis Schostakowitsch.

Eröffnung mit dem Forellenquintett

Eröffnet wird das Wochenende am Samstag mit dem Baseler Gémeaux Quartett, das gemeinsam mit Benjamin Moser und Szymon Marciniak unter anderem auch Schuberts Forellenquintett zur Aufführung bringen wird. Das Moskauer Borodin Quartett rundet am Samstagabend den ersten Tag des Festivalwochenendes mit Stücken von Schostakowitsch und Beethoven ab. Unter den Themenüberschriften „Dankgesang“, „Französische Impressionen“ „Farbe in verschiedener Form“ folgt am Sonntag ein Feuerwerk der Kammermusikliteratur mit dem Doric String Quartet aus London und dem Quatuor Hermès aus Paris sowie Benjamin Moser, Klavier, und Franziska Hölscher, Violine, beide vielfach international preisgekrönte Solisten in ihrem Fach.

„Wir sind stolz darauf, dass wir mit unseren hochkarätigen Konzerten hier im Münchner ‚Kulturgürtel‘ einen wichtigen Stützpunkt der klassischen Musikszene geschaffen haben, der weit

über die Region hinaus ausstrahlt“, erklärt Prof. Dr. Werner Wellhöfer, neuer Vorsitzender des Veranstalters Klangwelt Klassik e.V., „Das Konzept, sich ganz bewusst einem Fach der klassischen Musik zu widmen, ist sicher eines der Erfolgsrezepte. Gerade in der Kammermusik gibt es derzeit sehr viel Neues zu entdecken sowohl in Bezug auf die Aufführungspraxis als auch im Hinblick auf Ensembles und Werke. Die Kammermusik steht vor einem Aufbruch und der Ickinger Frühling 2016 setzt hier einen ersten Akzent.“

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zu den Künstlern finden Sie unter www.klangwelt-klassik.de

Karten erhalten Sie über Klangwelt-Klassik – Freunde der Kammermusik e.V. unter Tel.: 08178/7171, über die regionalen Vorverkaufsstellen Schreibwaren Baumgartner, Icking, und Buchhandlung Isartal, Ebenhausen sowie online über München Ticket unter www.muenchenticket.de Das Programm:

Das Programm:

Samstag, 16. April 2016

16.00 Uhr

Einführung 15.00 Uhr

DIE LAUNISCHE FORELLE

Gémeaux Quartett, Basel

B. Moser, S. Marciniak, Berlin

Haydn Streichquartett op. 20,5

Mendelssohn Bartholdy Streichquartett op. 81

Schubert Forellenquintett D 667

19.30 Uhr

Einführung 18.30 Uhr

SEELENVERWANDTSCHAFT

Borodin Quartett, Moskau

Schostakowitsch Streichquartette Nr. 7 und Nr. 11

Beethoven Streichquartett op. 127

Sonntag, 17. April 2016

11.00 Uhr

Einführung 10.00 Uhr

DANKGESANG

Doric String Quartet, London

Haydn Streichquartett op. 64,4

Janáček Streichquartett Nr. 1 (Kreutzer-Sonate)

Beethoven Streichquartett op. 132

16.00 Uhr

Einführung 15.00 Uhr

FRANZÖSISCHE IMPRESSIONEN

Quatuor Hermès, Paris

Haydn Streichquartett op. 20,4

Dutilleux Ainsi la Nuit

Ravel Streichquartett

19.30 Uhr
Einführung **18.30 Uhr**

FARBE IN VERSCHIEDENER FORM
Quatuor Hermès, Paris; Hélène Clément (Doric String Quartet)

Mozart Streichquintett Nr. 4, g-Moll KV 516

Debussy Streichquartett g-Moll op. 10

Gémeaux Quartett, Basel
Benjamin Moser, Franziska Hölscher, Berlin

Chausson Konzert D-Dur für Klavier, Violine und Streichquartett op. 21

Ansprechpartner für die Presse:

Klangwelt Klassik – Freunde der Kammermusik e.V.
Bettina Gaebel
Zeller Straße 48
82067 Ebenhausen
bettina.gaebel@klangwelt-klassik.de
T 08178 7554
M 0170 306 2938

Veranstalter:

KLANGWELT Klassik – Freunde der Kammermusik e.V.,
c/o Prof. Dr. Werner Wellhöfer
Irschenhauser Straße 16, 82057 Icking